

AUSBILDUNGSZENTRUM FÜR VERWALTUNG



2.1 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2009

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Satz 1 des Ausbildungszentrumsgesetzes (AZG) vom 9. Juli 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 320), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Oktober 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 510), hat das Kuratorium des Ausbildungszentrums für Verwaltung am 11. Dezember 2008 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 beschlossen:

1. Erfolgsplan

Einnahmen	8.684.000 €
Ausgaben	8.684.000 €

2. Finanzierungsplan

Finanzbedarf	898.100 €
Deckungsmittel	898.100 €

3. Es werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00 EUR
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 EUR
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	250.000,00 EUR
e) die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	104,06 Stellen.

4. Ermächtigungen

- a) Die Präsidentin oder der Präsident der FHVD wird (zugleich in der Funktion der Leiterin oder des Leiters der VAB) ermächtigt, die Zustimmung zur Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben im Einzelfall bis zur Höhe von 20.000 Euro zu erteilen, wenn diese Ausgaben durch Minderausgaben an anderer Stelle oder durch Mehreinnahmen gedeckt sind.

Bevor die Mehreinnahmen zur Deckung herangezogen werden können, sind sie mit Mindereinnahmen zu saldieren. Eine Deckung durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ist dabei nicht zulässig. Die Zustimmung des Kuratoriums gilt als erteilt. Von einer Inanspruchnahme dieser Ermächtigung ist dem Kuratorium zu berichten.

- b) Die Ausgaben des Erfolgsplanes sind - mit Ausnahme der Buchungsstelle 71000 „Drittmittel, angewandte Forschung“ - gegenseitig deckungsfähig.
- c) Innerhalb des Erfolgsplans können Mehrausgaben bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.
- d) Die Ausgaben des Finanzierungsplanes sind gegenseitig deckungsfähig.
- e) Die Einnahmen im Bereich der „Drittmittel, angewandte Forschung“ stehen für die zweckgebundene Verwendung zur Verfügung. Mehrausgaben bei Buchungsstelle 71000 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Buchungsstelle 02700 geleistet werden.
- f) Die Ausgaben des Erfolgsplanes und des Finanzierungsplanes sind in das Folgejahr übertragbar.
- g) Die Präsidentin oder der Präsident der FHVD kann Regelungen zur Budgetierung und zur Budgetverantwortung treffen.

Altenholz, 11. Dezember 2008

Die Vorsitzende des Kuratoriums

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2009

2.2 Erfolgsplan

A. Einnahmen

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2008	Ergebnis 2007
1. Betriebseinnahmen			
01100 Kostenanteile	1.028.600	970.100	0
01200 Gebühr zur Sicherstellung des Lehrbetriebes	242.400	180.200	0
01300 Benutzungsgebühren	6.177.900	5.721.600	0
01400 Beratungs- und Serviceleistungen	31.500	79.300	0
01500 Raumnutzungsgebühren	5.500	13.500	0
01600 Unterkunftsgebühren	359.000	363.400	0
Summe 1	7.844.900	7.328.100	0
2. Sonstige Einnahmen			
02100 Projektförderung	0	0	0
02200 Pachteinnahmen	20.000	20.000	0
02300 Allgemeine Betriebseinnahmen	23.300	28.800	0
02400 Schadensfälle, Versicherungsleistungen	1.100	1.100	0
02500 Vermischte Einnahmen	1.500	1.700	0
02600 Erstattung von Betriebskosten	1.000	1.000	0
02700 Drittmittel, angewandte Forschung	5.000	5.000	0
Summe 2	51.900	57.600	0
3. Zinseinnahmen und ähnliche Einnahmen			
03100 Mehrwertsteuer	0	0	0
03200 Zinseinnahmen	41.000	41.000	0
03300 Steuererstattungen	100	100	0
03400 Ausgleichsbetrag (vom Finanzierungsplan)	746.100	919.400	0
Summe 3	787.200	960.500	0
Gesamteinnahmen	8.684.000	8.346.200	0

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2009

2.2 Erfolgsplan

B. Ausgaben

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2008	Ergebnis 2007
5. Personalausgaben			
5.1 Gehälter			
51100 Gehälter	3.896.700	3.820.500	0
51200 Honorare und Reisekosten (nebenamtl. Kräfte)	1.719.500	1.549.100	0
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen			
52100 Versorgungsrechtliche Absicherung (Aktive)	908.200	871.000	0
52200 Versorgungsbezüge (Passive)	177.200	144.400	0
52300 Beihilfe	163.000	163.600	0
52400 Soziale Abgaben und Aufwendungen	562.000	532.700	0
52500 Personalnebenausgaben	39.000	41.800	0
Summe 5	7.465.600	7.123.100	0
6. Sonstige betriebliche Ausgaben			
6.1 Personalbezogene Sachausgaben			
61100 Personalbezogene Sachausgaben	77.300	71.100	0
6.2 Bewirtschaftung und Instandsetzung			
62100 Grundstücks- u. Gebäudebezogene Sachausgaben	717.700	707.900	0
6.3 Ausgaben für den Geschäftsbetrieb			
63100 Ausgaben laufender Geschäftsbetrieb	289.300	279.300	0
63300 Lehre, Forschung, Bibliothek, Veranstaltungen	75.600	75.600	0
63400 Beratungs- und Serviceleistungen	0	30.000	0
63500 Projektförderung	0	0	0
63600 Versicherungen	30.900	30.900	0
63700 Steuern	100	800	0
Summe 6	1.190.900	1.195.600	0
7. Übrige Ausgaben			
71000 Drittmittel, angewandte Forschung	5.000	5.000	0
Summe 7	5.000	5.000	0
8. Zinsausgaben und ähnliche Aufwendungen			
81000 Deckungsreserve	22.500	22.500	0
82000 Ausgleichsbetrag (an den Finanzierungsplan)	0	0	0
Summe 8	22.500	22.500	0
Gesamtausgaben	8.684.000	8.346.200	0

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung

für das Jahr 2009

2.3 Finanzierungsplan

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2008	Ergebnis 2007
1. Finanzbedarf			
1.1 Investitionen			
91000 Investive Ausgaben - Standort Altenholz	76.000	86.500	0
92000 Investive Ausgaben - Standort Bordesholm	76.000	69.500	0
93000 Investive Ausgaben - Standort Reinfeld	0	0	0
Summe 1.1	152.000	156.000	0
1.2 Sonstiger Finanzbedarf			
94000 Ausgleichsbetrag (an den Erfolgsplan)	746.100	919.400	0
95000 Zuführung an die Allgemeine Rücklage	0	0	0
Summe 1.2	746.100	919.400	0
Summe Finanzbedarf	898.100	1.075.400	0
2. Deckungsmittel			
34100 Einnahme aus Verkaufserlöse	0	0	0
34200 Ausgleichsbetrag (vom Erfolgsplan)	0	0	0
34300 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	898.100	1.075.400	0
Summe Deckungsmittel	898.100	1.075.400	0
3. Noch verfügbare Deckungsmittel (+) bzw. nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	0	0	0